



Bergische Universität Wuppertal

UNISERVICE Qualität in Studium und Lehre  
Gaußstraße 20  
42119 Wuppertal

Telefon: (0202) 439 - 2917

E-Mail: [evasys@uni-wuppertal.de](mailto:evasys@uni-wuppertal.de)

Universität Wuppertal - QSL - Gaußstraße 20- 42119 Wuppertal

Prof. Dr. Maria Behrens (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrte Frau Prof. Dr. Behrens,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Übung IV: Einführung in die Grundlagen der Politikwissenschaft"

Fragebogen Typ UEB\_D:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Darstellung des Lernstoffs
- Struktur
- Betreuung
- Gesamtbeurteilung

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, der Wert 5 eine minimale Veranstaltungsgüte.

Diese Nachricht gilt gleichzeitig als Bescheinigung dafür, dass eine Lehrveranstaltungsbewertung für die o.g. Veranstaltung durchgeführt wurde.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr QSL-Team

# Prof. Dr. Maria Behrens

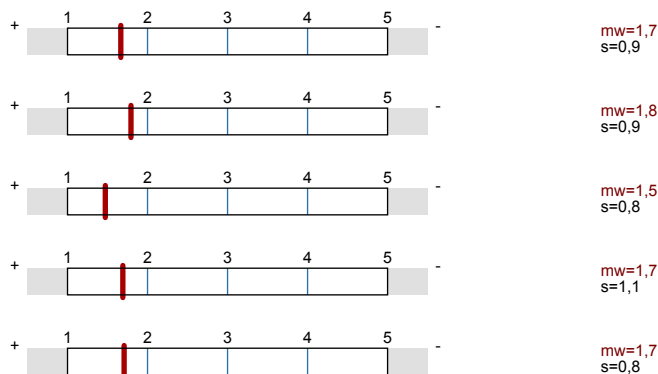


Übung IV: Einführung in die Grundlagen der Politikwissenschaft (N1102\_14-15\_576)  
Erfasste Fragebögen = 21

## Globalwerte

### Globalindikator

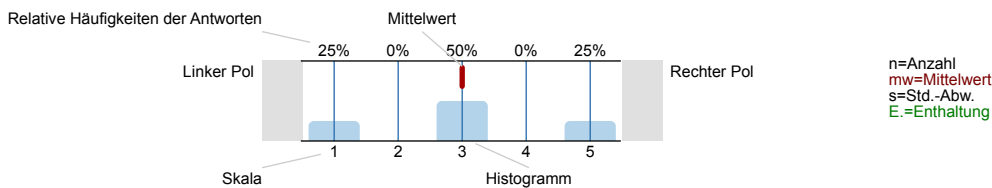
1. Darstellung des Lernstoffs
2. Struktur
3. Betreuung
5. Gesamtbeurteilung



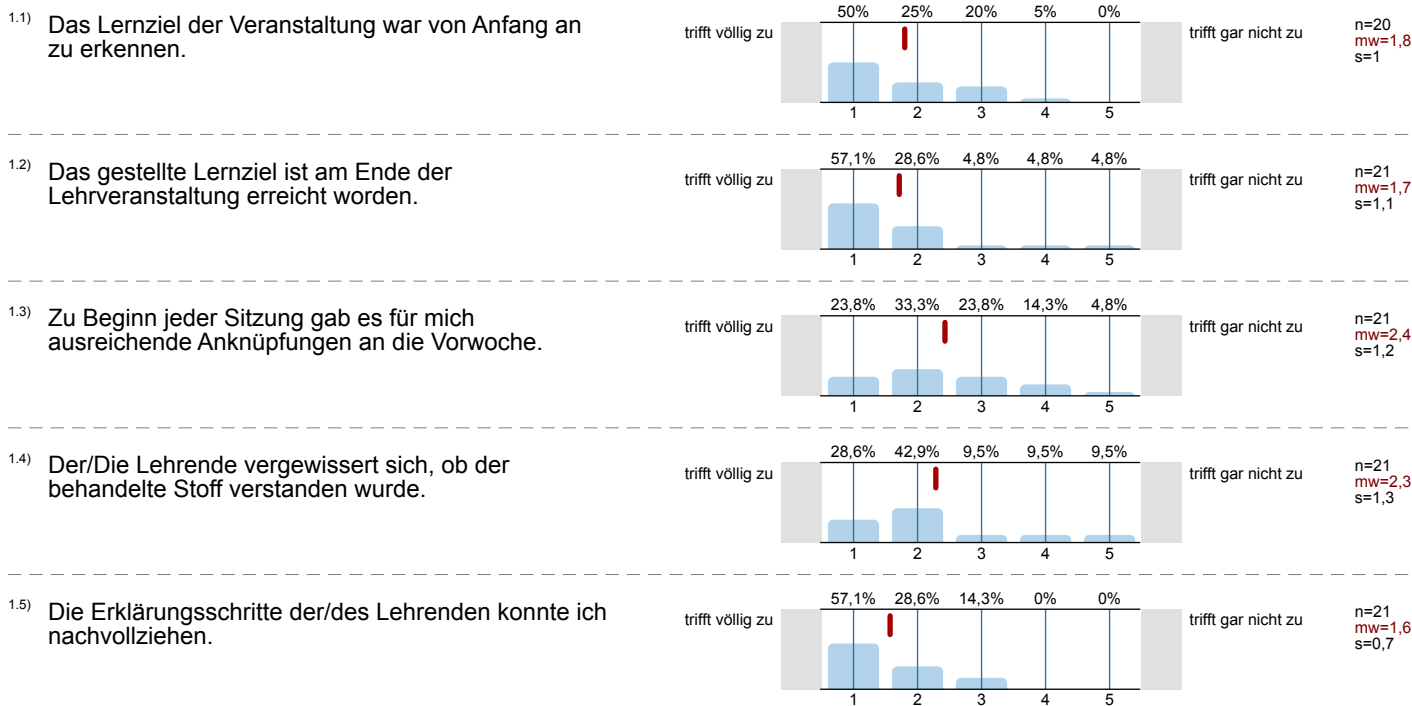
## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

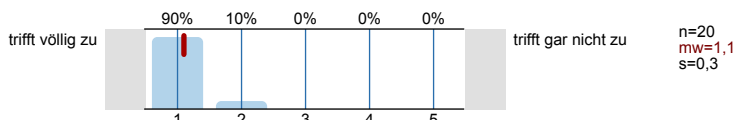
Frage



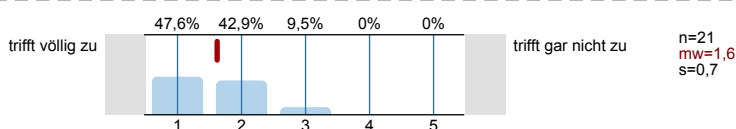
### 1. Darstellung des Lernstoffs



1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



1.7) Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

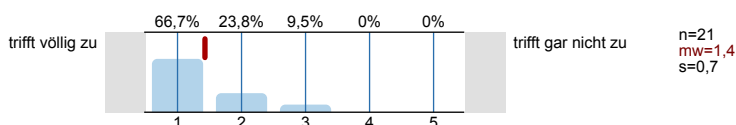


## 2. Struktur

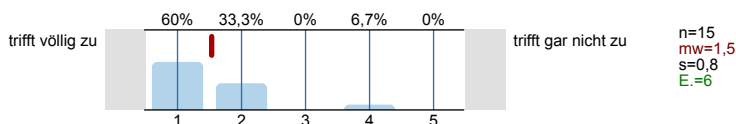
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

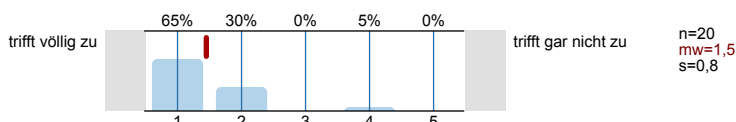


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

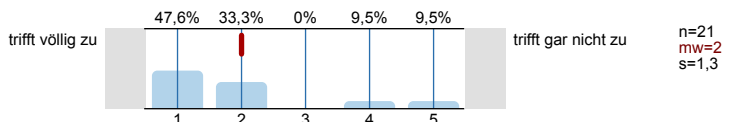


## 3. Betreuung

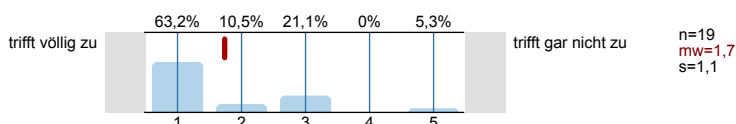
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



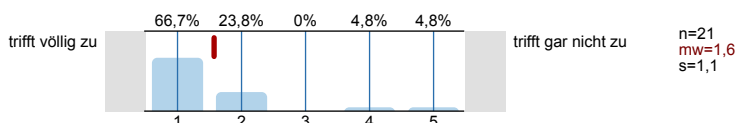
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



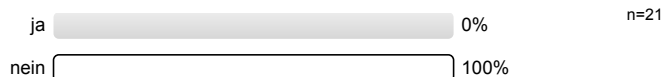
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

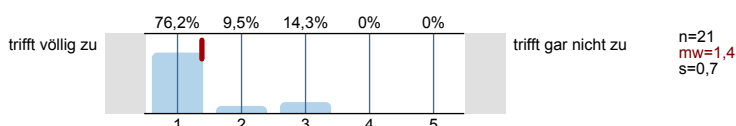


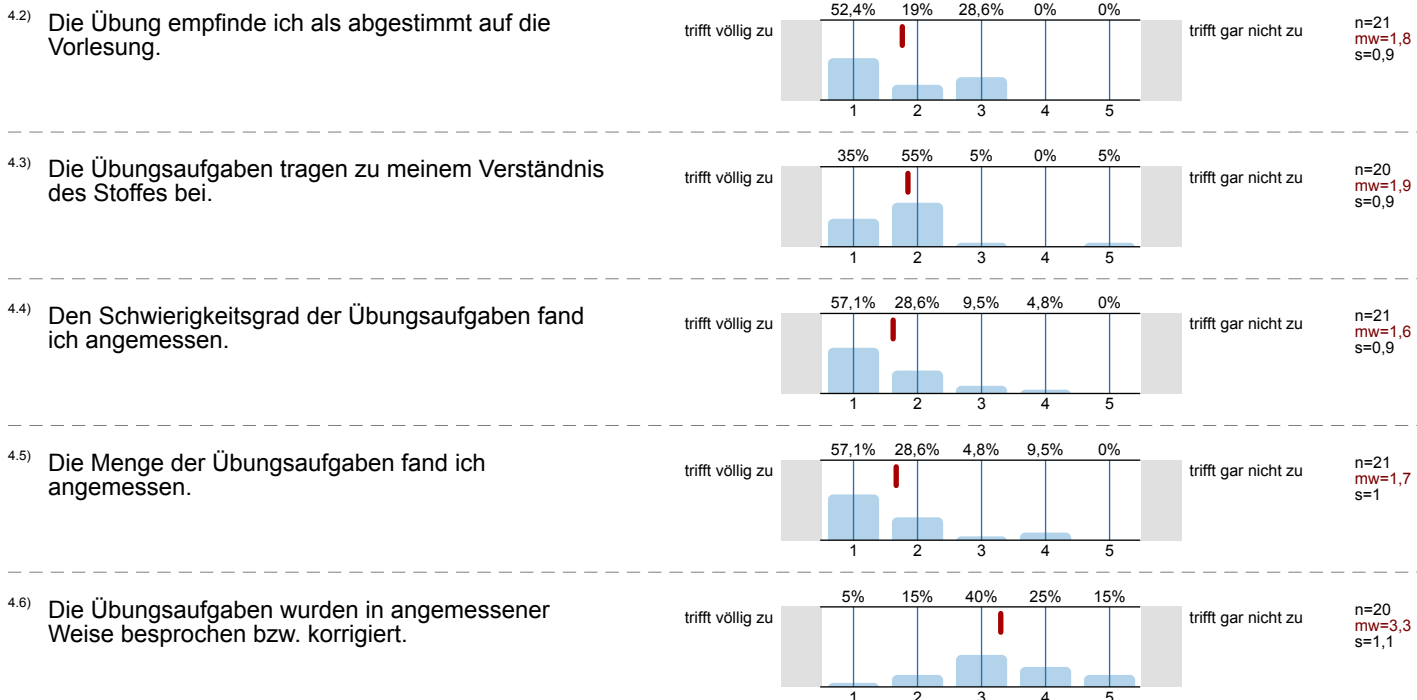
3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.



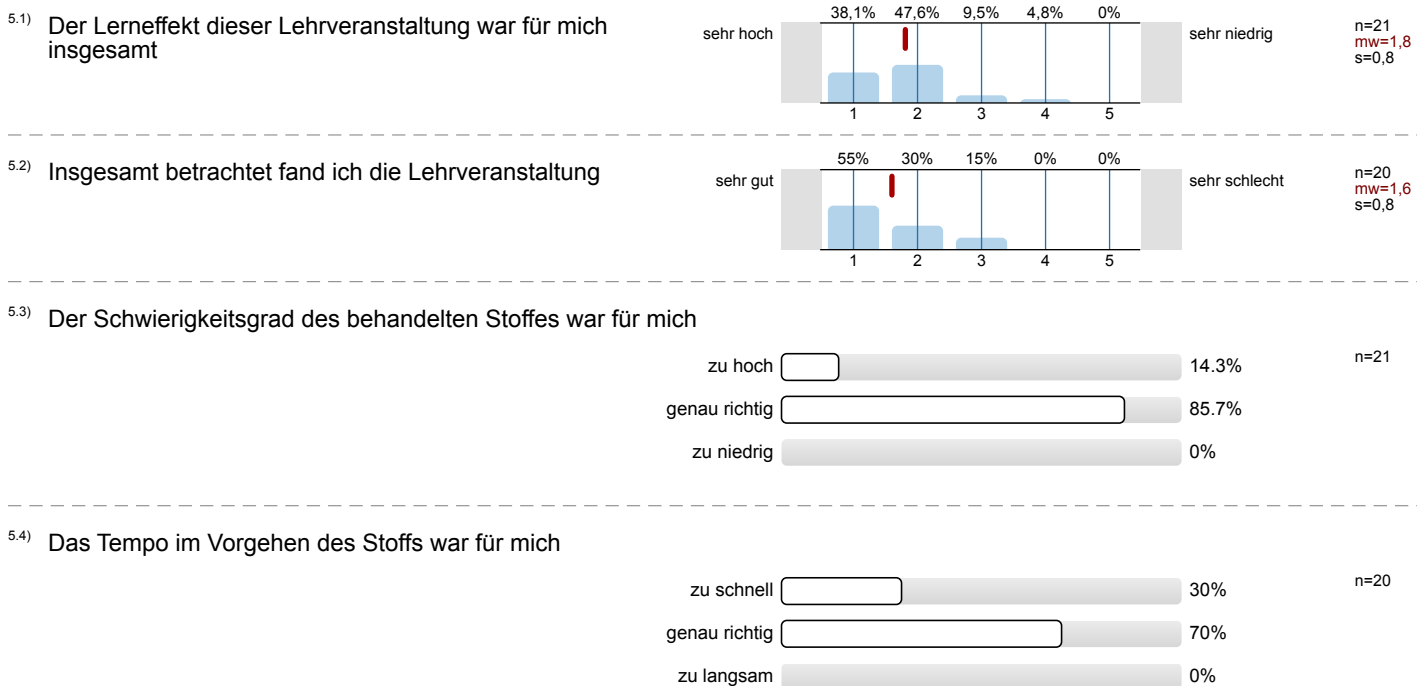
## 4. Übung

4.1) Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.

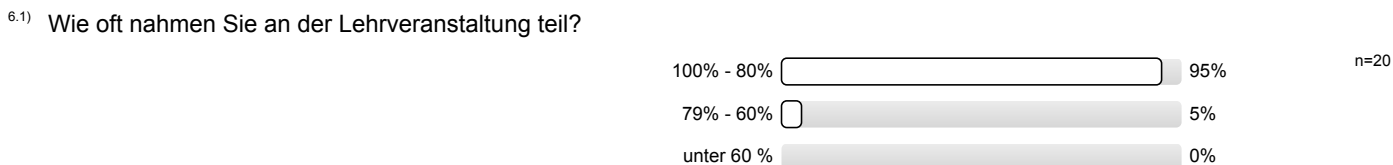




### 5. Gesamtbeurteilung



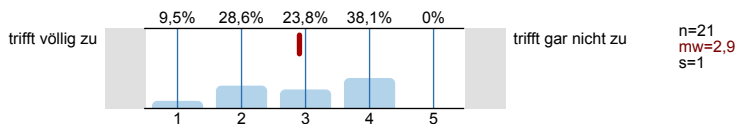
### 6. Zeitaufwand



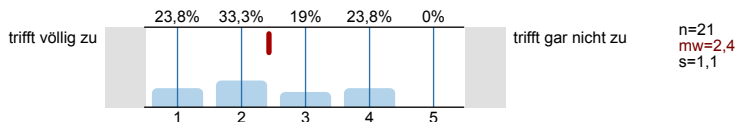
6.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung? (Ohne die Zeit der Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



6.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

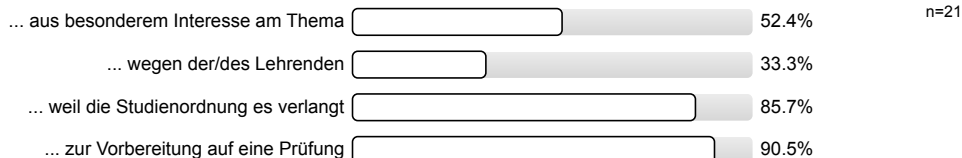


6.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



### 7. Motivation

7.1) Ich besuche diese Veranstaltung... (Mehrfachnennungen möglich)

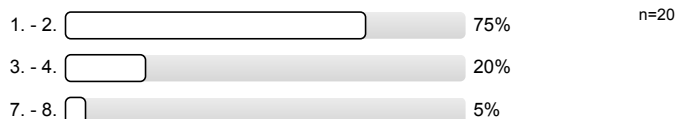


### 8. Zur Person

8.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

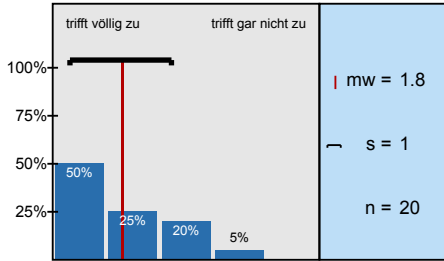


8.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

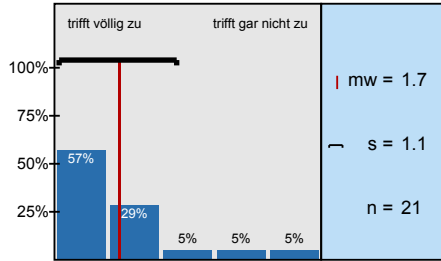


**Histogramme zu den Skalafragen**

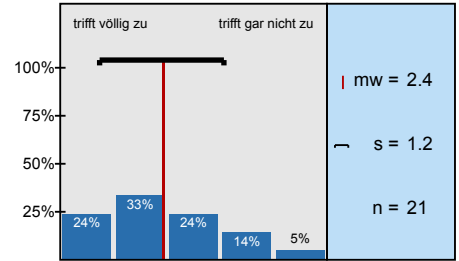
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



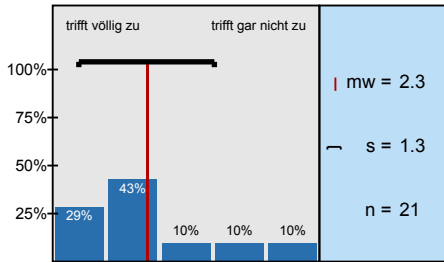
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



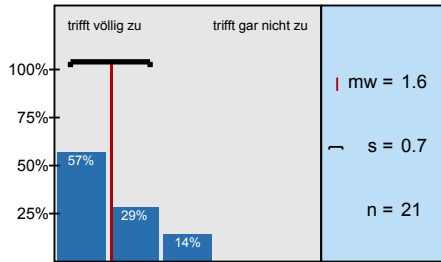
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



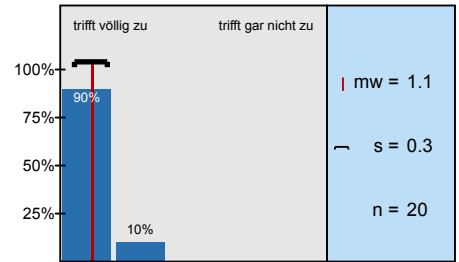
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



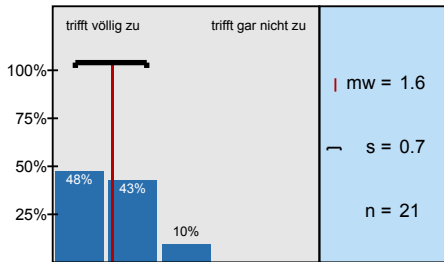
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



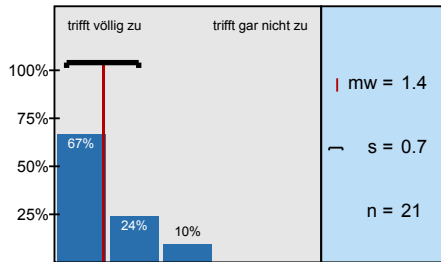
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



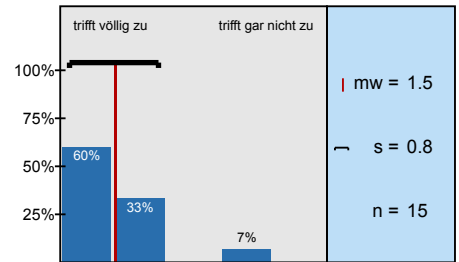
Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



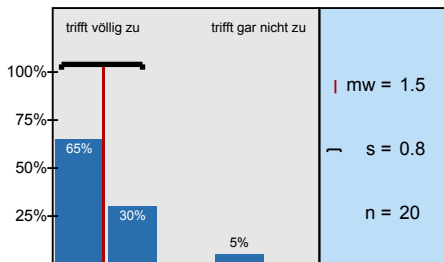
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



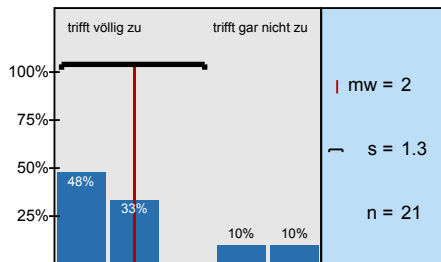
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



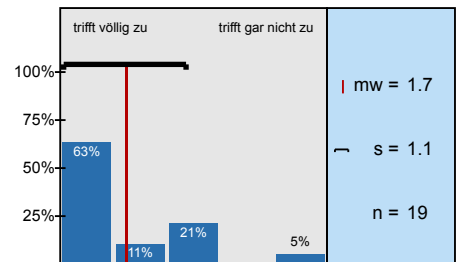
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



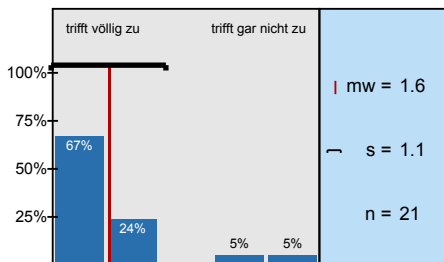
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



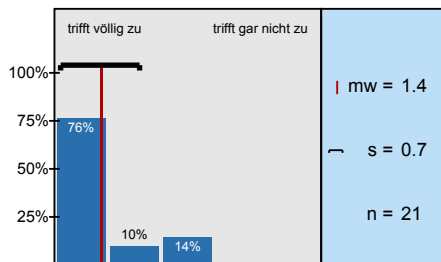
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



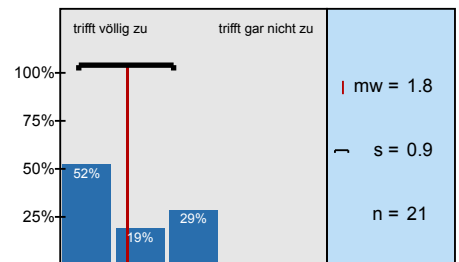
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



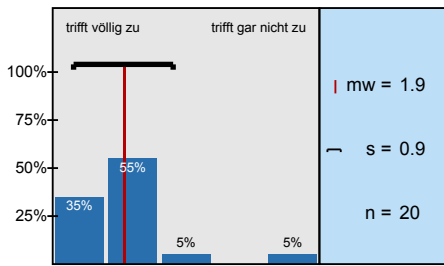
Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.



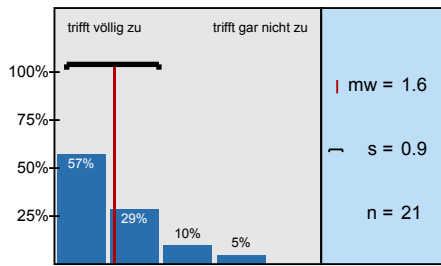
Die Übung empfinde ich als abgestimmt auf die Vorlesung.



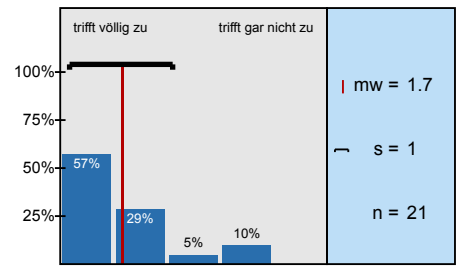
Die Übungsaufgaben tragen zu meinem Verständnis des Stoffes bei.



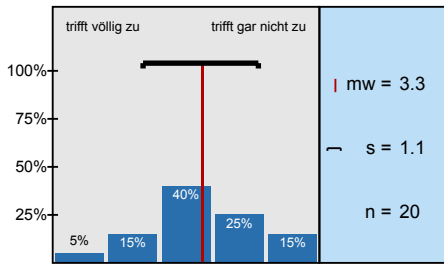
Den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben fand ich angemessen.



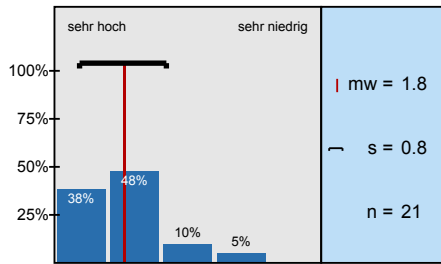
Die Menge der Übungsaufgaben fand ich angemessen.



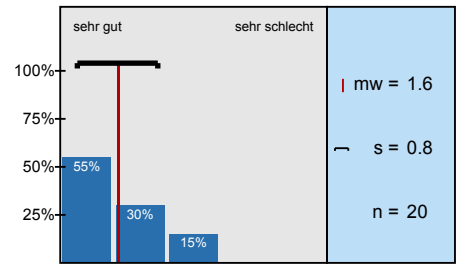
Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Weise besprochen bzw. korrigiert.



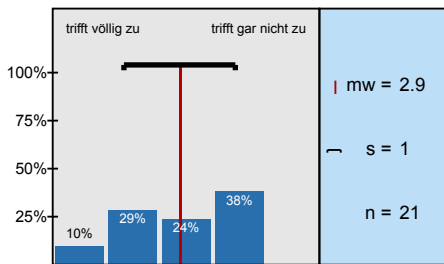
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



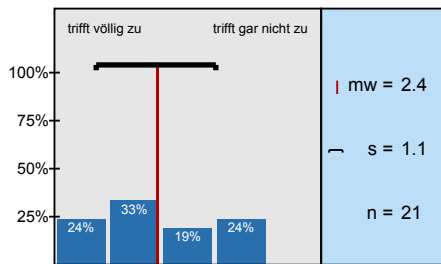
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



# Profillinie

Teilbereich: FB G - Politikwissenschaft  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Maria Behrens,  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übung IV: Einführung in die Grundlagen der Politikwissenschaft  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 1. Darstellung des Lernstoffs

1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,8 md=1,5 s=1,0
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,7 md=1,0 s=1,1
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=2,4 md=2,0 s=1,2
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=2,3 md=2,0 s=1,3
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,6 md=1,0 s=0,7
1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,1 md=1,0 s=0,3
1.7) Die in der Veranstaltung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,6 md=2,0 s=0,7

## 2. Struktur

2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=15 mw=1,5 md=1,0 s=0,8

## 3. Betreuung

3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,5 md=1,0 s=0,8
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=2,0 md=2,0 s=1,3
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=19 mw=1,7 md=1,0 s=1,1
3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,6 md=1,0 s=1,1

## 4. Übung

4.1) Ich hatte genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
4.2) Die Übung empfinde ich als abgestimmt auf die Vorlesung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,8 md=1,0 s=0,9
4.3) Die Übungsaufgaben tragen zu meinem Verständnis des Stoffes bei.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20 mw=1,9 md=2,0 s=0,9
4.4) Den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben fand ich angemessen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21 mw=1,6 md=1,0 s=0,9

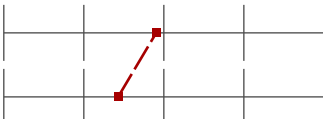



4.5) Die Menge der Übungsaufgaben fand ich angemessen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21   mw=1,7   md=1,0   s=1,0
4.6) Die Übungsaufgaben wurden in angemessener Weise besprochen bzw. korrigiert.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=20   mw=3,3   md=3,0   s=1,1

**5. Gesamtbeurteilung**

5.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt	sehr hoch		sehr niedrig	n=21   mw=1,8   md=2,0   s=0,8
5.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung	sehr gut		sehr schlecht	n=20   mw=1,6   md=1,0   s=0,8

**6. Zeitaufwand**

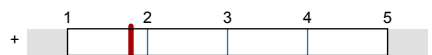
6.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21   mw=2,9   md=3,0   s=1,0
6.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=21   mw=2,4   md=2,0   s=1,1

# Präsentationsvorlage

Übung IV: Einführung in die Grundlagen der Politikwissenschaft  
Prof. Dr. Maria Behrens,  
Erfasste Fragebögen = 21

Subjektive Einschätzung  
über die Darstellung des  
Lernstoffs in der  
Lehrveranstaltung (LV)

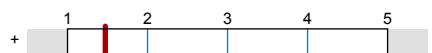
1. Darstellung des Lernstoffs



mw=1,8

... die Eingliederung der LV  
in das Modul

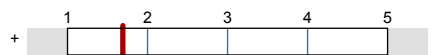
2. Struktur



mw=1,5

... die Betreuung durch die  
Lehrende/den Lehrenden

3. Betreuung



mw=1,7

... die gesamte LV

5. Gesamtbeurteilung



mw=1,7

## Auswertungsteil der offenen Fragen

## 3. Betreuung

- 3.6) Falls Sie die vorangegangene Frage mit "ja" beantwortet haben: Wie äußert sich die von Ihnen empfundene Benachteiligung bestimmter Studierender durch den Lehrenden?

## 9. Offene Fragen

- 9.1) Mit welchen Lehrveranstaltungen gab es womöglich Überschneidungen im Stoff? Empfinden Sie dies als positiv oder negativ?

Vorlesung & Tutorium, weil es der Sinn der Veranstaltung ist // Positiv

Vorlesung u. Tutorium, Positiv

1.1.a Vorlesung 1.3.b Einführung ins pol. System der BRD

Mit „Einf. in d. pol. Syst. der BRD“ positiv

Vetospieletheorie und Spieltheorie → positiv

Vorlesung

Vorlesung zur Politikwissenschaften überschneidet sich mit der Übung. Positiv

Die in der Vorlesung angesprochenen Themen wurden ausgeweitet

Erziehungswissenschaften & Soziologie sehr antizipiert zu umfassenderem <sup>Wiss.</sup> ~~Wiss.~~

Keine Überschneidungen

Mit den Politischen Systemen d. BRD. Eher negativ.

- 9.2) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

Behrens entspannte, lustige Art

Entspannte Kommilitonen /-innen

endlich mal jemand, der gender-korrekt ist!

Behrens' flippige Art.

- Struktur
- Ihre Vermittlungsfähigkeiten
- die kleine Gruppengröße

Die Art und Weise wie Inhalte durch die Dozentin vermittelt ~~wurden~~ wurden und das auf Fragen im ausreichenden Maß eingegangen wurde

Die Möglichkeit aktiv zu teilzunehmen

Die Vorlesung hatte eine sehr gute Struktur, sodass es sehr einfach war, das Gelernte nachzubereiten. Dies ist in anderen sozialwissenschaftlichen Vorlesungen sehr viel weniger der Fall

- Realitätsnahe Beispiele
- Vertiefung des VL-Stoffes

Das Thema wird interessant dargestellt

- Die Lehrende ist mit Spaß und Eifer bei der Sache
- stellt den Stoff gut dar

Konkrete Beispiele für ~~Theorien~~ Theorien, vereinfachen das Verstehen

Folieneinsatz (Power Point)  
 Bezug zur Vorlesung  
 Bezug zu aktuell relevanten Themen  
 Art und Weise des Dozenten

Die Lehrperson ist cool.

Der Stoff war immer gut verständlich und mit Beispielen bestückt. Auch „langweilige“ Inhalte wurden unterhaltsam vorgebracht.

Besonders gut fand ich, dass die Inhalte der Vorlesung mittels der Übung noch einmal praktisch und gut verständlich vertieft wurden und dass die Bearbeiter der Übungsaufgaben ebenfalls zum besseren Verständnis

-> Stoff als Vorlesung wurde an Beispielen gut anschaulich dargestellt.

->

sehr kompetente Dozentin

9.3) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

Ich muss leider sagen die Hase von heute (20.1.15) ist auch für den Müll! => Nacht total alt  
Ansonsten von Lehre, Inhalt + Lehrperson top!!

Die Länge der Texte, insbesondere weil sie teilweise sehr relevant und teilweise irrelevant wirkten

Die Masse an Texten; Unklarheiten bzgl. der Übungsaufgaben (z.B. Zeichenzahl mit oder ohne ~~Zeichensatz~~ allerdings ist das Missgeschick der Zeit, da ein (leerzeit) neues elektro. System benutzt würde ~~was schon vor~~ ~~was~~ ~~alle~~ ~~als~~ ~~ein~~ ~~System~~ ~~mit~~ ~~dem~~ ~~System~~ ~~am~~ ~~15.1.15~~

Aufgrund des Aufwands, den man auch für andere Fächer aufbringen muss, fällt es schwer die Fülle an Texten gewissenhaft zu lesen und nachzubereiten.

- Texte waren in Kombination mit den VL-Texten schwierig gewissenhaft zu bearbeiten. (Besonders im Kombi-B.A.) (Plus Zeitgründen, sprachlich okay)
- Korrektur der Übungsaufgaben dauerte etwas lange.

Besonders die Anforderungen waren für mich unklar. Wie wird die Übung bewertet? Durch die Übungsaufgaben? Und dann kommt der Stoff in der Klausur dran? Die Texte der Übung auch?

Umfang der vorzubereitenden Texten reduzieren

Der Umfang war extrem hoch und die Lehrperson war wieder manchmal zu schnell.

Die komplette Vorbereitung, also das Lesen aller Texte war nicht immer möglich, da diese sehr umfangreich sind.

Das ist schade!

→ Übungsaufgaben hatten überhaupt keinen Lerneffekt, da keine Lösung besprochen wurde, sondern diese lediglich unnötigen Prüfungs- und Leistungsdruck.